

YES!

YOUTH
EMPOWERMENT
FOR
SOCIAL
INCLUSION

Einleitung

Verein zur sozialen und beruflichen



TUATHA
SOCIAL
ENTERPRISE
INTERNATIONAL



PROBENS
Promoció i Benestar Social

STIMMULI



cesie
the world is only one country



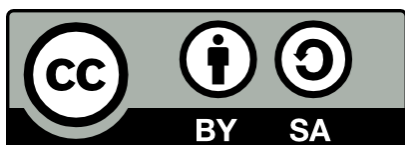
Co-funded by
the European Union



Co-funded by
the European Union

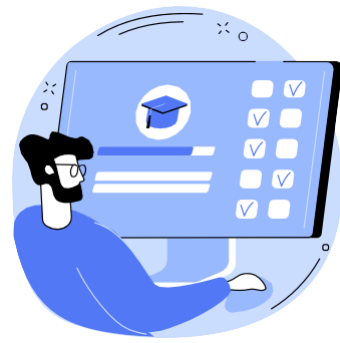
Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

2021-1- DE04-KA220-YOU-000029144



Dieses Werk ist lizenziert unter CC BY-SA 4.0

Einleitung



Das Hauptziel des Projekts besteht darin, junge Menschen zu engagieren, indem sie in herausfordernde Aktivitäten eingebunden werden, die ihre Fähigkeiten, ihre Vorstellungskraft und ihre Sicht der Welt und der Rolle, die sie darin spielen können, erweitern. Außerdem sollen sie neue Fähigkeiten und Kenntnisse erwerben, die Erfahrung machen, dass sie echte Veränderungen bewirken können, Eigentümer des von ihnen geschaffenen sozialen Kapitals werden und den Wert ihrer eigenen Ideen erkennen.

Weitere Informationen finden Sie auf der [Projekt Webseite](#).

Das Hauptziel dieses Curriculums ist es, Module zur Befähigung junger Menschen bereitzustellen, aktive Bürger zu werden, die ihr Potenzial und ihre Visionen für eine bessere Zukunft zur kreativen Problemlösung sozialer Herausforderungen nutzen. Sie werden mit Wissen, Fähigkeiten, Werten und Motivation ausgestattet, um Verantwortung für ihre lokalen, nationalen und globalen Umstände zu übernehmen und aktiv an diesen zu arbeiten

Die Entwicklung des Trainingsmaterials und des konsolidierten Modells wird das Konzept von YES-SI leicht in Organisationen der Jugendarbeit integrieren. Diese Faktoren werden es den Jugendarbeitern ermöglichen, ihre Fähigkeiten und ihr Wissen zu verbessern, um innovativeres und effektiveres individuelles und kollektives Empowerment zu bieten.

Die Ressource basiert auf der Methodologie [Youth Empowerment for Social Inclusion](#).

Um dieses Curriculum zu entwickeln, führte die YES-SI Partnerschaft einen lokalen Co-Design-Workshop in Griechenland, Italien, Deutschland und Spanien durch.

Während der Co-Design-Workshops tauschten Jugendbetreuer und Peer-Experten ihre Erfahrungen aus und entwickelten den Rahmen und die Kerninhalte der Trainingsmodule.

Das Trainingsprogramm wurde entsprechend den Vorschlägen der Teilnehmer der Co-Design-Workshops angepasst.

Die Zielgruppe des Trainingsprogramms sind Betreiber von Nichtregierungsorganisationen, Ausbilder und Jugendbetreuer, die das Programm mit jungen Menschen nutzen wollen.

Der didaktische Ansatz basiert auf einer nicht-formalen Bildungsmethodik mit interaktiven Methoden, die eine Vielzahl von Trainingsmethoden kombiniert: Arbeitsgruppen und Kleingruppen, problem- und lösungsorientierte Sitzungen, gruppendedynamische Übungen, Brainstorming-Prozesse und Präsentationen.

Dies geschieht in 4 Modulen. Die Dauer eines jeden Moduls beträgt etwa 3 Stunden, und die Gesamtdauer des Lehrplans beträgt 12 Stunden.

Jedes Modul enthält einen theoretischen Teil und 2 verschiedene nicht-formale Bildungsaktivitäten. Die Aktivitäten können persönlich durchgeführt werden, aber sie können auch für eine Online-Version angepasst werden, mit den Vorschlägen für die Trainer und Moderatoren.

Jedes Modul enthält auch bewährte Praktiken und Ressourcen, die die Organisation der Aktivitäten in der Gemeinschaft erleichtern sollen.

Titel der Module

1

Interne Stärken und externe Kräfte

Die jungen Leute erforschen die Bedürfnisse in ihrer lokalen Gemeinschaft. Auf diese Weise gehen sie von der Kraft ihrer Gemeinschaft, aber auch von den Problemen aus, um die richtigen Gegenmaßnahmen zu finden.

2

Jugendlicher Führungsstil für sozialen Wandel

Ziel dieses Moduls ist es, die persönliche und kollektive Führungsrolle zu stärken. Dank der Arbeit des vorangegangenen Moduls werden sie weiterhin eine lokale Gemeinschaft aufbauen, um Lösungen für die Probleme der Ungerechtigkeit und Ungleichheit zu fördern.

Sie werden mit lokalen Makerspaces zusammenarbeiten, um einen Prototyp für eine Dienstleistung oder ein Produkt zu entwickeln, das sie zusammen mit der Gruppe von Menschen, denen sie am meisten helfen möchten, entwickelt haben.

3

Digitale Jugendaktivisten

Dieses Modul zielt darauf ab, die Fähigkeiten der jungen Aktivisten im Umgang mit dem Internet, den sozialen Medien und anderen digitalen Tools (z. B. Online- Petitionen) zu verbessern.

Sie können diese Tools nutzen, um Online-Veranstaltungen zu organisieren, Lobbyarbeit zu betreiben und Gelder zu sammeln, um ihr in den vorherigen Modulen entwickeltes Projekt voranzubringen.



4

Bürgerschaftliches Engagement für den Wandel

Dieses Modul wird die Ideen der Teilnehmer in der Praxis unterstützen und weiterentwickeln, mit umsetzbaren Plänen zur Implementierung.

Die Erprobung der Schulungsmodule wird während der Durchführung der Changemakers Labs in jedem Partnerland durchgeführt (R4).

Um eine breite Sichtbarkeit und Nutzung der YES-SI-Schulungsmodule zu gewährleisten, werden sie in folgende Sprachen übersetzt: Englisch, Deutsch, Griechisch, Italienisch, Spanisch.